

Biografische Informationen zu Wolfram Höll

Wolfram Höll wurde 1986 in Leipzig geboren. Heute wohnt er in Biel/Bienne in der Schweiz. Wolfram Höll ist freier Autor, Hörspielregisseur und -dramaturg beim Schweizer Radio und Fernsehen SRF. Bevor er von 2007 bis 2011 am Schweizerischen Literaturinstitut Biel Literarisches Schreiben studierte, studierte Wolfram Höll an den Universitäten Bonn, Paris IV – Sorbonne und Florenz Deutsch-Französische-Studien. Seinen Master schloss Wolfram Höll 2012 in Scenic Arts Practice an der Hochschule der Künste Bern ab. Von 2012 bis 2013 nahm er am Peer-Mentoring Programm im Kanton Bern teil. Von 2014 bis 2015 ist Höll Hausautor im Stück Labor am Theater Basel.

In Wolfram Hölls Bühnenstück „Und dann“ wird eine Familiengeschichte der Nachwendezeit erzählt. Aus der ungewöhnlichen Perspektive eines Kindes werden der Verlust der Mutter thematisiert und in Erinnerungsschleifen vermeintliche Gewissheiten in Frage gestellt. „Er übersetzt die Verlusterfahrung des kindlichen Erzählers in eine einfache, hoch stilisierte und lyrische Sprache, deren Rhythmus die Gegenwart skandiert und das Untergegangene für die Zukunft bewahrt“, schildert Kuratoriumsmitglied Prof. Dr. Günther Heeg, Professor am Institut für Theaterwissenschaft der Universität Leipzig, das Bühnenstück „Und dann“.

Bühnenstücke:

„Pearl Harbor mon amour“ (2010)

„Mr. Sung's Heaven“ (2012)

„Und dann“ (2013)

Auszeichnungen und Preise:

„Heidelberger Stückemarkt, Nachwuchspreis“ (2012)

„Literaturpreis Kanton Bern“ (2013)

„Mülheimer Dramatikerpreis“ (2014)

INTERNET: www.wolframhoell.com